

## GROSSER RAT

GR.14.99-1

### VORSTOSS

**Motion der Fraktion der Grünen (Sprecherin Irène Kälin, Lenzburg) vom 20. Mai 2014 betreffend Erweiterung der Zweckbestimmung der Strassenkasse zur Deckung der externen Kosten gemäss Verursacherprinzip**

---

#### **Text:**

Gemäss dem in der Bundesverfassung verankerten Verursacherprinzip sind sowohl die direkten wie auch die indirekten Kosten (im Verkehr wird von externen Kosten gesprochen) dem Verursacher anzulasten. Um dem Verursacherprinzip im Strassenverkehr gerecht zu werden ist das Strassengesetz (StrG) anzupassen:

unter § 7 Abs. 1 ist ein zusätzliches lit. f) einzuführen, welches auch Ausgaben zur Deckung von externen Kosten des Strassenverkehrs vorsieht.

Mit Annahme der Motion wird der Regierungsrat beauftragt die entsprechende Anpassung des StrG in die Wege zu leiten.

#### **Begründung:**

Im Umweltrecht heisst es:

"Das Verursacherprinzip ist eine Kostenzurechnungsregel. Es bezweckt die Internalisierung externer Kosten, d. h. die Überwälzung von Kosten, die bei Dritten oder bei der Allgemeinheit anfallen, auf ihre Verursacher. Die Verursacher sollen die gesellschaftlichen Kosten ihres Handelns also selbst tragen. Das Verursacherprinzip ist somit das Gegenstück zum Gemeinlastprinzip, nach welchem die Kosten von der Allgemeinheit bzw. vom Gemeinwesen getragen und aus allgemeinen Steuermitteln finanziert werden."

Aus der Antwort des Regierungsrats auf das Postulat 13.246 geht hervor, dass aufgrund des aktuellen Strassengesetzes (StrG) nur Ausgaben zur Vermeidung von externen Kosten des Strassenverkehrs der Spezialfinanzierung Strasse belastet werden können, nicht aber die Deckung von externen Kosten wie es eigentlich das Verursacherprinzip vorsieht. Daher ist es angezeigt endlich die gesetzliche Grundlage dafür zu schaffen.

In der Debatte zur Auflösung der Spezialfinanzierung Strassenrechnung hat sich auch der TCS Aargau für die Durchsetzung des Verursacherprinzips ausgesprochen. Die Strassenkasse sei zweckgebunden, eine Auflösung der Strassenkasse widerspreche der heutigen Tendenz, verursachergerechte Finanzierungen umzusetzen.